

Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Latein Sekundarstufe II
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Wintersemester 2024/25

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
LAT_MA_002 - Vertiefungsmodul Sprachkompetenz Latein	4
108987 U - Lateinisch-deutscher Klausurenkurs	4
108990 U - Lateinische Grammatik 4	4
LAT_MA_003 - Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft Latein	4
108699 GK - Römische Kaiserzeit	4
108762 S - Sardinien in der Antike	5
108766 U - Korruption und Geschlecht im Klassischen Athen	6
108776 HS - Orpheus und die sogenannte "Orphik"	6
108844 PS - Power and Religion in the Theodosian Age	7
108845 HS - Introduction to Jewish Epigraphy of the Greco-Roman Age	7
108993 S - Pagane Bildung und Kultur in der christlichen Literatur um 400 n. Chr.	8
108995 U - Plautus, Miles gloriosus	8
LAT_MA_004 - Vertiefungsmodul Fachdidaktik Latein	9
LAT_MA_005 - Vertiefungsmodul Exkursion Latein	9
Glossar	10

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

LAT_MA_002 - Vertiefungsmodul Sprachkompetenz Latein

108987 U - Lateinisch-deutscher Klausurenkurs

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.2.03	18.10.2024	Dr. phil. Alexandra Forst

Kommentar

Die Lehrveranstaltung dient der Vertiefung von Fähigkeiten, die beim Übersetzen lateinischer Texte ins Deutsche relevant sind. Die Passagen aus Werken verschiedener Autoren werden grammatikalisch und stilistisch analysiert sowie in ihren literaturgeschichtlichen Kontext eingeordnet. Hierzu bereiten sich die Studierenden mit einer zweisprachigen Ausgabe auf die Übersetzung des jeweiligen Textes vor. Dabei handelt es sich vor allem um Ausschnitte aus Ciceros Reden, Tibulls Elegien, Ovids Metamorphosen und den Briefen des jüngeren Plinius.

Leistungsnachweis

Klausur (120 Min)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 242412 - Lateinisch-deutsche Übersetzung (benotet)

108990 U - Lateinische Grammatik 4

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.13	17.10.2024	Franz Jaß

Kommentar

Aufbauend auf den bisherigen Grammatik-Lehrveranstaltungen sollen anhand ausgewählter Passagen aus Ciceros Schriften Besonderheiten der lateinischen Grammatik und des lateinischen Stils wiederholt und gefestigt werden. In den einzelnen Sitzungen wird die Rückübersetzung je eines Auszuges aus dem Ciceronischen Werk besprochen und diskutiert. Die Rückübertragung ins Lateinische ist von den Kursteilnehmern im Vorfeld der jeweiligen Sitzung anzufertigen. Auch einzelne grammatikalische und stilistische Phänomene sind - je nach Verlauf der Veranstaltung und nach Kenntnisstand der TeilnehmerInnen - anhand angegebener Literatur zu wiederholen und zu vertiefen sowie ggf. den KommilitonInnen zu präsentieren.

Literatur

H. Rubenbauer/J.B. Hofmann, Lateinische Grammatik, neu bearbeitet von R. Heine, Bamberg/München 12/1995

Leistungsnachweis

LAT_MA_002: Modulprüfung möglich: Klausur, 120 min.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 242411 - Grammatik IV (benotet)

LAT_MA_003 - Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft Latein

108699 GK - Römische Kaiserzeit

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	GK	Mo	12:00 - 14:00	Einzel	1.08.0.58	14.10.2024	Dr. Eike Faber
1	GK	Mo	12:00 - 17:00	Einzel	1.08.0.58	28.10.2024	Dr. Eike Faber
1	GK	Di	12:00 - 18:00	Einzel	1.08.0.58	29.10.2024	Dr. Eike Faber
1	GK	Mo	12:00 - 18:00	Einzel	1.08.0.58	11.11.2024	Dr. Eike Faber
1	GK	Di	12:00 - 18:00	Einzel	1.08.0.58	12.11.2024	Dr. Eike Faber

1	GK	Mo	12:00 - 16:00	Einzel	1.08.0.58	25.11.2024	Dr. Eike Faber
2	GK	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.13	14.10.2024	PD Dr. Sara Chiarini

Kommentar

Zu Beginn des Kurses wird eine Einführung in die Geschichte des Altertums sowie zu Quellen und Methoden der Altertumswissenschaften gegeben.

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Geschichte der römischen Kaiserzeit zwischen 27 v. Chr. und 284 n. Chr., also von Augustus bis Diokletian. Es sollen Themen der politischen Geschichte behandelt werden, der politischen und wirtschaftlichen Institutionen, der Integration der Provinzen („Romanisierung“), der Religionsgeschichte und des Alltags.

Literatur

- Blum, H. / Wolters, R., Alte Geschichte studieren, 2. Aufl. Konstanz 2011. [<http://www.utb-studi-e-book.de/9783838527475>]
- Gehrke, H.-J. / Schneider, H. (Hrsg.), Geschichte der Antike. Quellenband, 2. Aufl. Stuttgart / Weimar 2013. [<https://doi.org/10.1007/978-3-476-01196-1>]
- Gehrke, H.-J. / Schneider, H. (Hrsg.), Geschichte der Antike. Ein Studienbuch, 5. Aufl. Stuttgart 2019. [<https://doi.org/10.1007/978-3-476-04761-8>]
- Huttner, U., Römische Antike, 2. Aufl. Tübingen / Basel 2013, 1–207. [<http://www.utb-studi-e-book.de/9783838539195>]
- Möller, A., Quellen der Antike, Paderborn 2020. [<https://elibrary.utb.de/doi/book/10.36198/9783838554280>]
- Reinard, P. (Hrsg.), Werkzeuge der Historiker:innen. Antike, Stuttgart 2023.

Leistungsnachweis

Siehe Modulhandbuch.

Studienleistung: Referat von 20 Minuten Dauer plus Präsentation und Tischvorlage; ggf. alternativ ein Essay von 5–7 Seiten (Studierende im Lehramt),

Modulprüfung: Abschlusssklausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 242313 - Vertiefungsseminar: Kulturwissenschaft (unbenotet)

108762 S - Sardinien in der Antike							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.2.13	15.10.2024	Prof. Dr. Filippo Carlà-Uhink

Kommentar

Sardinien - die zweitgrößte Insel des Mittelmeeres - hat eine lange und bewegte Geschichte. Nicht nur entwickelte sich hier in der Bronzezeit eine besondere lokale Kultur, die als Nuraghenkultur bekannt ist. Die geographische Position der Insel sowie ihre Ressourcen machten sie zu einem wichtigen Begegnungs- und Konfliktort, an dem sich Phönizier und Karthager, Griechen, Römer mit den einheimischen Gruppen begegneten. In diesem Seminar werden wir uns mit der Geschichte der Insel in der Antike beschäftigen - von der Bronzezeit bis zur Spätantike - mit einer besonderen Aufmerksamkeit für die Formen von Kulturbegegnung und Kulturtransfer, die diese Insel ausprägen und sie vom Rest der Mittelmeerwelt differenzieren.

WICHTIGER HINWEIS!!! Diese Lehrveranstaltung ist eine hybride Veranstaltung, die aus Präsenzsitzungen und online asynchronen Sitzungen besteht. Zentraler Bestandteil der Veranstaltung ist darüber hinaus eine Exkursion nach Sardinien, die voraussichtlich vom 02.03.2025-09.03.2025 stattfinden wird. Die Studienleistung, in Form eines Referats, ist vor Ort während der Exkursion zu erbringen: Die Teilnahme an der Exkursion ist daher Voraussetzung, um das Seminar zu bestehen. Die Teilnahme an der Exkursion wird durch das Programm Erasmus+ Short Mobility bezuschusst. Aus diesem Grund ist die Teilnahme an dieser Veranstaltung nur für max. 15 Studierende möglich - über Anmeldung und Zulassung wird in der ersten Sitzung der Veranstaltung, die in Präsenz stattfinden wird, Näheres mitgeteilt.

Literatur

F. Carlà-Uhink, E. Faber, M. Tipold (Hg.), Sardinien. Historisch-archäologischer Reiseführer, Potsdam 2023.

S.L. Dyson, R.J. Rowland Jr., Shepherds, Sailors and Conquerors. Archaeology and History in Sardinia from the Stone Age to the Middle Ages, Philadelphia 2007.

M. Hobart (Hg.), A Companion to Sardinian History, 500–1500, Leiden/Boston 2017.

C. Vismara, P. Pergola, D. Istria, R. Martorelli, Sardinien und Korsika in römischer Zeit, Mainz 2011.

Leistungsnachweis

Referat (30 Minuten) vor Ort während der Exkursion.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 242311 - Vertiefungsseminar: Literaturwissenschaft (benotet)

PNL 242313 - Vertiefungsseminar: Kulturwissenschaft (unbenotet)

108766 U - Korruption und Geschlecht im Klassischen Athen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.03	17.10.2024	Victoria Macura

Leistungsnachweis

Referat (20 Minuten) + Quelleninterpretation

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 242313 - Vertiefungsseminar: Kulturwissenschaft (unbenotet)

108776 HS - Orpheus und die sogenannte "Orphik"

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	HS	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.2.12	15.10.2024	Jens Fischer

Kommentar

Der mythische Sänger Orpheus sowie die ihm zugeschriebenen Texte beschäftigen die Forschung bereits seit sehr langer Zeit. Lange ging man davon aus, es hier mit einer Art Vorläufer des späteren Christentums zu tun zu haben, komplett mit Kirche, Priestern und heiligen Büchern. Doch wird diese Ansicht immer stärker in Frage gestellt. Gleichzeitig handelt es sich hier um ein Forschungsgebiet, zu dem im Gegensatz zu vielen anderen Bereichen der Altertumswissenschaften noch bis vor relativ kurzer Zeit bedeutende Neufunde gemacht wurden und noch immer weitere zu erwarten sind. Unser Bild des Phänomens kann also noch lange nicht als abgeschlossen bezeichnet werden. Aufgrund all dieser Dinge eignet sich das Thema hervorragend für ein Hauptseminar, in dessen Rahmen wir uns nicht nur ausführlich mit der Forschungsgeschichte auseinandersetzen, sondern eben auch die wichtigsten alten wie neuen Quellen gemeinsam genauer untersuchen wollen.

Literatur

R. G. Edmonds III, Redefining Ancient Orphism. A Study in Greek Religion, Cambridge 2013.

F. Graf, Eleusis und die orphische Dichtung Athens in vorhellenistischer Zeit (Religionsgeschichtliche Versuche und Vorarbeiten 33), Berlin / New York 1974.

F. Graf, S. I. Johnston, Ritual Texts for the Afterlife. Orpheus and the Bacchic Gold Tablets, London / New York 2007.

I. Linforth, The Arts of Orpheus, Berkeley 1941.

M. L. West, The Orphic Poems, Oxford 1983.

Leistungsnachweis

Referat + Hausarbeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 242312 - Literaturwissenschaftliche Lektüre (unbenotet)

108844 PS - Power and Religion in the Theodosian Age							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PS	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.12.0.14	16.10.2024	Dr. Alejandro Cadenas González

Kommentar

In this course we will analyze different connections between Roman imperial power and the Christian church from the middle of the 4th century to the beginning of the 5th century. We will review some of the most famous encounters and disputes between emperors and bishops in their struggle for power. We will analyze the new role of the empresses in the new Christian context and the importance of their trips to the Holy Land. We will examine the Christianization of late Roman cities and the development of monasticism as a new social order, and we will try to understand the political importance of some of the most important heresies of the time. All of this will be supported by written and visual sources.

Literatur

BROWN, P.: *The World of Late Antiquity: AD 150 – 750* . (1971 First edition)

BROWN, P.: *The Rise of Western Christendom. Triumph and Diversity AD 200-1000* . Oxford. Blackwell, 2002

BROWN, P.: *Through the Eye of a Needle: Wealth, the Fall of Rome, and the Making of Christianity in the West, 350–550 AD* . Princeton. Princeton University Press, 2012.

CAMERON, Av.: *The later Roman empire: AD 284–430* . London: Fontana Press, 1993.

CAMERON, Al.: *The Last Pagans of Rome* . Oxford/Nueva York. Oxford University Press, 2010.

ELSNER, J.: *Imperial Rome and Christian Triumph*. Oxford, 1998

GOLDSWORTHY, A.: *The Fall of the West. The Death of the Roman* . Orion, 2009.

HEATHER, P.: *The Fall of the Roman Empire* . Oxford. Oxford Historian, 2006.

HERRIN, J.: *Women in Purple. Rulers of Medieval Byzantium*. Weidenfeld and Nicolson, 2001/ Princeton University Press, 2002.

MITCHEL, S.: *A History of the Later Roman Empire AD 284 – 641* . Oxford. Wiley Blackwell, 2015.

RAPP, C.: *Holy Bishops in Late Antiquity. The Nature of Christian Leadership in an Age of Transition*. University of California Press, 2005/2013.

WARD – PERKINS. B.: *The Fall of Rome: And the End of Civilization* . Oxford University Press, 2006.

Leistungsnachweis

Siehe Modulbeschreibung.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 242313 - Vertiefungsseminar: Kulturwissenschaft (unbenotet)

108845 HS - Introduction to Jewish Epigraphy of the Greco-Roman Age							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	HS	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Tibur Grill
Block in 02/25;							

Kommentar

The aim of this course is to provide students with general introduction to Jewish epigraphy of the Graeco-Roman age (ca. 161 BCE–325 CE). In contrast to the usual introductions, here the students will not be introduced to the typology of inscriptions, but rather as an indispensable auxiliary science of historiography. In each class, we deal with a general historical topic with the help of epigraphic sources. In this way, students acquire not only broad, but also in-depth knowledge of Jewish history, religion, and society in the Graeco-Roman period.

Course objectives

To understand and analyze:

- The most important issues of Jewish history in the Roman period (ca. 161 BCE – 325 CE)
- Some issues of Jewish religion in the Second Temple period, Roman and Rabbinic era
- Challenges of the Jewish diaspora in pagan environment in the Roman Empire

To develop skills:

- Reading and processing published Jewish inscriptions written in Hebrew and Greek
- Analysing the content of historical texts and putting them into a wider context
- Ability to research and write essay on ancient Jewish topics

Recommended prior knowledge

- Knowledge of the Greek alphabet
- Knowledge of the Hebrew alphabet
- Some knowledge of Latin

Leistungsnachweis

To complete the course, you will be required to write a 3-5 page essay, the requirements for which will be communicated before the start of class.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 242312 - Literaturwissenschaftliche Lektüre (unbenotet)

108993 S - Pagane Bildung und Kultur in der christlichen Literatur um 400 n. Chr.

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.03	18.10.2024	Dr. Hannah Brandenburg

Kommentar

Welche Texte gelesen und interpretiert wird, gebe ich Ihnen noch rechtzeitig bekannt. Wenn es inhaltlich passt, plane ich, mit Ihnen den Text (voraussichtlich Orosius) vorzubereiten, der beim 'Nachwuchsforum Latein' im Frühling/Sommer 2025 behandelt werden soll. Nähere Informationen, auch zum Nachwuchsforum, folgen.

Leistungsnachweis

Testat in Form von einem Impulsreferat mit anschließender Moderation der Diskussion.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 242311 - Vertiefungsseminar: Literaturwissenschaft (benotet)

PNL 242313 - Vertiefungsseminar: Kulturwissenschaft (unbenotet)

108995 U - Plautus, Miles gloriosus

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.4.22	18.10.2024	Dr. Bernhard Ahlrichs

Kommentar

Plautus, *Miles gloriosus*

Der Komödiendichter **Plautus** (ca. 250 - ca. 180 v. Chr.), "der erste römische Schriftsteller, von dem vollständige Werke erhalten blieben" (M. Fuhrmann), hat uns 21 Stücke hinterlassen. Seine Komödien umfassen ein breites Spektrum: turbulente Verwechslungskomödie (z.B. die *Maenachmi*, die beiden Protagonisten sind Zwillinge!), "Charakterstücke" (z. B. die *Aulularia*, Protagonist: der Geizhals Euclo, sentimentales Lustspiel (z. B. die *Cistellaria*), Mythentravestie (*Amphitruo* = *Amphitryon*) etc. Es sind Typen-Komödien mit gerissenen Sklaven, Zuhältern, verliebten jungen Männern, verliebten alten, "Parasiten", mehr oder weniger ehrbaren Prostituierten.

"Der wenig-lebendige Stil ist teils der poetischen Tradition, teils der zeitgenössischen Alltagssprache verpflichtet. Plautus liebt eindringliche Klangmittel; die Vielfalt der Wortwitze, der Neologismen und Metaphern bekundet eine schier unerschöpfliche Sprachimagination. Das Repertoire der Ausdrucksmittel reicht von banalen Redewendungen, Zoten und Schimpfkanonaden bis zu paratragödischem Pomp und tragischem Pathos." (M. Fuhrmann)

Im *Miles gloriosus*, einem der bekanntesten Stücke des Plautus, finden wir all diese Merkmale wieder. In der Lektüre werden ausgewählte Abschnitte des relativ umfangreichen Stücks gelesen, um den vielfältigen Aspekten der plautinischen Kunst auf die Spur zu kommen; falls möglich werden wir auch auf die moderne Rezeption eingehen, ein Beispiel: Der Richard Lester-Film aus den 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts, dt. Verleihtitel: "Toll trieben es die alten Römer".

Literatur

Übersetzung / Zweisprachige Ausgabe:

Plautus, *Miles gloriosus*. Der glorreiche Hauptmann, lat./dt. übers von P. Lau, Stuttgart 1984 (Reclam)

Einführung:

Texte und Kommentare werden zu Beginn des Semesters den Teilnehmern als Kopiervorlage bzw. als PDF's zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

90-minütige Abschlusssklausur (in der ersten oder zweiten vorlesungsfreien Woche nach Ende des Veranstaltungszeitraums)

Bemerkung

Die Veranstaltung dient neben der Einführung in die poetische Sprache der römischen Komödie dem Einüben der Lesefähigkeit metrischer Texte (iambischer Senar) und dem Erlernen bzw. Festigen des poetischen Grundwortschatzes.

Die Aneignung dieses Grundwortschatzes ist Voraussetzung dafür, dass die Abschlussklausur (Übersetzung ohne Lexikon) erfolgreich absolviert werden kann.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 242312 - Literaturwissenschaftliche Lektüre (unbenotet)

LAT_MA_004 - Vertiefungsmodul Fachdidaktik Latein

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

LAT_MA_005 - Vertiefungsmodul Exkursion Latein

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistung wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.9.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

